



Hunde im Golfclub Marienfeld – Tipps & Regeln zum Mitführen des Vierbeiners in privaten Runden!

1. Ihr Hund muss den Strapazen einer mehrere Stunden dauernden Golfrunde gewachsen sein. Berücksichtigen Sie die Sonnen- und Schattensituation auf dem Platz und schätzen Sie die Ausdauer ihres Hundes richtig ein.
2. Ein Hund darf nur mitgeführt werden, wenn er golfplatztauglich ist, d.h. nicht bellt und sich ruhig verhält. Ein mitgeführter Hund muss es gewohnt sein, ruhig und geduldig zu warten und darf weder für unerwartete Geräusche noch für überraschende Bewegungen sorgen.
3. Hunde müssen immer und ausschließlich nur kurz angeleint auf der Golfanlage, beginnend mit dem Verlassen des Parkplatzes, geführt werden und die gängigen Kommandos beherrschen (z.B. der Hund muss, solange der Spieler auf dem Grün ist, am Bag/Trolley/Cart sitzen/liegen bleiben). Schlepp-/Flexi-Leinen sind ausdrücklich untersagt. Auf den Übungsanlagen sind Hunde nicht zugelassen.
4. Der Hundehalter hat dafür Sorge zu tragen, dass sein Hund während der Golfrunde andere Spieler nicht stört und keinen Bällen oder Tieren hinterherjagt. Der Hundehalter hat darauf zu achten, dass sein mitgeführter Hund keine Löcher auf der Anlage gräbt oder sonstige Beschädigungen der Golfanlage verursacht.
5. Ein mitgeführter Hund darf keinen Abschlag, kein Grün, keinen Bunker und auch keinen Teich betreten, sondern muss am abgestellten Bag/Trolley/Cart warten.
6. Befestigen Sie die Leine immer so am Bag/Trolley/Cart, dass sie sich nicht lösen kann. Der Hund darf sich nur unmittelbar in dessen Nähe aufhalten. Achten Sie auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand zum Schwungbereich.
7. Sollte Ihr Hund den Golfplatz verunreinigen, beseitigen Sie die Spuren bitte sofort. Die Mitnahme von Kotbeuteln ist unverzichtbar.
8. Pro Spielgruppe ist nur ein Hund zugelassen.
9. Auch wenn es für einige Hundebesitzer kaum vorstellbar ist: Es gibt Menschen, die ihre Golfrunde lieber ohne vierbeinige Begleitung absolvieren möchten. **Dies muss respektiert werden.** In diesem Fall muss der Hundehalter warten und gegebenenfalls allein spielen.
10. Während einer Turnierrunde ist das Mitführen von Hunden nicht zugelassen.
11. Der Hundebesitzer muss eine Hundehaftpflichtversicherung vorweisen können.
12. Bei Verstoß gegen diese Regeln kann die „Platzfreigabe“ für Ihren Hund entzogen werden.